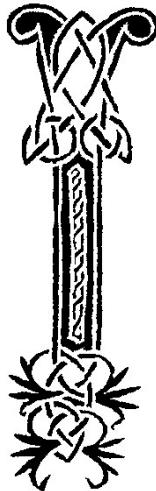


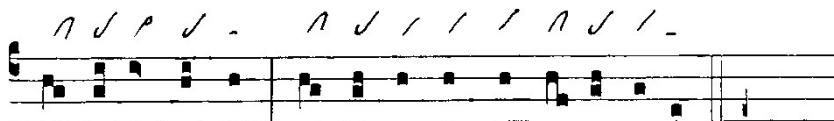
FÜNFTER FASTENSONNTAG

Zum Eingang IV





U- di- ca me De- us, et dis- cérne cau-
 Schaff Recht für mich, Gott, und entscheide meine
 sam me- am de gente non san- cta : ab
 Sache gegen das Volk, das nicht-heilige. Vor
 hó- mi-ne in- í- quo et do- ló- so é-
 dem Menschen, dem ungerechten und tückischen,
 ri-pe me : qui- a tu es De- us me- us, et fortifi-
 rette mich. Denn du bist mein Gott und meine
 tú- do me- a. Ps. Qua- re me reppu- lí- sti? Qua- re
 Stärke. (Ps 43,1,2a) Warum hast du mich verstoßen? Warum



tri- stis in-cé- do, dum af-flí- git me in- i-mí-cus.
geh ich trauernd einher, bedrängt vom Feind? (Ps 43,2bc)

Graduale

GR. III

E - ri- pe me, Dó- mi- ne,
Errette mich, HERR,

de in- imí- cis me- is :
vor meinen Feinden;

do- ce me fá- ce-re vo- luntá-
lehre mich, zu tun deinen Willen. (Ps 18,48-49)

tem tu- am.

The image shows three staves of Gregorian chant notation. The first staff begins with a large 'E'. The second staff continues the melody. The third staff concludes the chant with the text 'vo- luntá- deinen Willen. (Ps 18,48-49)'. Below each staff, the Latin text is written in a clear, sans-serif font, aligned with the corresponding musical notes.

V. Li-be-rá-tor me- us,
Mein Befreier,
 Dó- HERR, mi- ne, de gén-
von den
 ti- bus i- racún- dis : ab
zürnenden Völkern: Über
 insurgénti- bus in me ex- altá- bis me :
die, die aufstehen gegen mich, wirst du erheben mich,
 a vi- ro in- íquo e- rí- pi- es
vor dem ungerechten Mann errette mich. (Ps 143,9-10)
 me.

Tractus

TR. VIII
K *I I M M A N → M M A K ✓ - mult „P“ -*
S Aepe expugna-vé-runt me
 Oft sind sie hergefalen über mich

- T u l A ? / N : = A - M - /

 a iu- ven- tū- te me- a.
 von meiner Jugend an.

S „ „ „ A N - ! T A S V A M : A T ✓ A A .

 V. Di- cat nunc Isra- el : saepe
 Sprechen soll nun Israel: Oft

✓ v . N / u d m A T A - T u l A ? / A A

 expugna- vé-runt me a iu- ven- tū- te me-
 sind sie hergefalen über mich von meiner Jugend an.

T M A N A L M - K - N M / A T u l A

a. **W.Et-e-**
Doch, in der Tat:

nim non po- tu- é- runt mi-hi : supra dorsum
 Nichts vermochten sie gegen mich. Auf meinem Rücken

me- um fabri-ca-vé- runt pecca- tó-
 haben geschmiedet die Frevler.

res. V. Pro- longa- vé- runt in-i-
 Fortgesetzt haben sie ihr

qui-tá- tem si-bi : Dóminus iustus con-
 Unrecht. Der gerechte HERR beugt

ci- det cerví- ces pecca- tó-
 den Nacken der Sünder. (Ps 129,1-4)

Zur Gabenbereitung

OF. I

C Onsi- té- bor ti- bi, Dó- mi- ne, in to- to
Danken will ich dir, HERR, aus meinem

cor- de me- o : retrí- bu- e servo tu- o :
ganzen Herzen. Gewähre es deinem Knecht:

vi- vam, et custó- di- am sermó- nes tu- os :
Leben will ich und bewahren deine Worte:

vi-ví- si-ca me se-cún- dum ver- bum
Belebe mich nach deinem Wort,

tu- um, Dómi- ne.
HERR. (Ps 119.7.10.17.25)

Zur Kommunion

Wenn das Evangelium vom Weizenkorn gelesen wurde (Lesejahr B):

- *wil n s* - ✓ - *N st* - - ✓
 v
Q UI mi- hi mi- ní-strat, me sequá- tur : * et u-bi
 Wer mir dienen will: mir folge er. Und wo
 ↗ *N* ↗ *N* - *s. f. r. a. t* ↗ *m* ✓ *s.*
 e- go sum, ** il-lic et mi-ní- ster
 ich bin, dort auch mein Diener
 ↗ *w. /* ↗ -
 me- us e- rit.
 sein wird. (Joh 12,26)

1. Exáu[di, Dómine, iustíti]am 'meam,
Höre, o HERR, du Gerechter,
in[ténde deprecati]ónem 'meam. * Et ubi.
hab acht auf mein Rufen! (Ps 17,1ab)
 2. De vul[tu tuo iudícium me]um 'pródeat;
Von deinem Angesicht ergehe mein Urteil,
ócu[li tui vídeant] æqui'tates. **Ant.** Qui mihi.
deine Augen sehen, was recht ist. (Ps 17,2)

3. Ego [autem in iustitia video facio] em 'tuam,
Ich aber, in Gerechtigkeit darf ich dein Angesicht schauen,
sati[abor, cum evigilávero, con]spéctu 'tuo. * Et ubi.
und wenn ich erwache, mich satt sehn an deiner Gestalt. (Ps 17,15)

oder Vers aus dem NT:

1. Si quis [mihi mi]ni'stráverit,
Wenn einer mir dient,
hono[rificábit eum] Pater' meus. ** Illic et minister.
wird der Vater ihn ehren. (Joh 12,26)
 2. Glóri[a Patri et Filio, et Spirítu]i 'Sancto.
Sicut [erat in princípio, et nunc] et 'semper,
et in [sáecula sáecu]lórum. 'Amen. *Ant.* Qui mihi.

Wenn das Evangelium von der Ehebrecherin gelesen wurde (Lesejahr C):

CO. VIII

Nemo te condemnávit, mū-li- er? Nemo, Dómi-
 „Niemand hat dich verurteilt, Frau?“ - „Niemand, HERR.“ -

- ne. Nec ego te condemnabo: * iam amplius nosili peccare.
Auch nicht ich dich verurteilen will. Jetzt weiter nicht sündige! (Joh 8,10-11)

A musical score page showing two measures of music. The key signature is B-flat major (two flats). The first measure consists of eighth-note pairs: (B, A), (G, F), (E, D), (C, B), (A, G), (F, E). The second measure consists of eighth-note pairs: (D, C), (B, A), (G, F), (E, D), (C, B), (A, G).

1. Beáti, [quorum remíssæ sunt] iniqui'tates
Selig der Mensch, dessen Frevel vergeben,
et quo[rum obtéc]ta sunt peccáta. * Iam ámplius.
dessen Sünde bedeckt ist! (Ps 32,1)

2. Beátus [vir, cui non imputávit Dó]minus de'lictum,
Selig der Mensch, dem der HERR die Schuld nicht zur Last legt,
 nec est [in spíri]tu eius dolus. **Ant.** Nemo te.
und dessen Geist ohne Falsch ist. (Ps 32,2)
3. Dixi: Con[fitébor advérsum me iniquitá]tem meam 'Domino.
Ich sprach: „Ich will dem HERRN meinen Frevel bekennen!“
Et tu [remisísti impietátem] peccáti mei. * Iam ámplius.
da hast du meine Sündenschuld vergeben. (Ps 32,5)

*Wenn das Evangelium von der Auferweckung des Lazarus gelesen wurde
 (Lesejahr A):*

CO.IV/I

V Idens Dómi-nus flentes so-ró-res Lá-za-ri ad mo-
Es sah der HERR weinen die Schwestern des Lazarus beim Grab,

numén-tum, lacrimá-tus est co-ram Iudaé-is, et clamá-bat :
da weinte er vor den Juden und schrie:

** Lá-za-re, ve-ni fo-ras : * et pród-i-it li-gá-tis má-ni-bus
Lazarus, komm heraus! Und er kam heraus, gebunden an Händen

et pé-di-bus, qui fú-e-rat quatri-du-á-nus mó-r-tu-us.
und Füßen, er, der gewesen war vier Tage lang tot. (Joh 11,33.35.43-44.39)



1. Deus, [Deus meus,] r̄espice 'in me,
Mein Gott, mein Gott, schau auf mich!
quare [me dereliquísti longe a sa]lúte mea. * Et pródiit.
Warum hast du mich verlassen? Meine Rettung bleibt fern. (Ps 22,2)
2. Deus [meus, clamábo per diem,] et non ex'audies,
Mein Gott! Ich rufe bei Tag, doch du schweigst,
et noc[te et non ad insipién]tiam mihi. **Ant.** Videns.
bei Nacht, doch ich finde keine Ruhe. (Ps 22,3)
3. In te [speráve]runt patres 'nostri,
Auf dich vertrauten unsere Väter,
sperá[verunt, et libe]rásti eos. * Et prodiit.
sie haben vertraut, und du hast sie gerettet. (Ps 22,5)

oder Verse aus dem NT:

1. Dómi[ne, si fuísses hic, frater meus non] fuísset 'mortuus;
Herr, wärst du hier gewesen, dann wäre mein Bruder nicht gestorben.
sed et [nunc scio, quia quæcúmque pósceris a Déo,
aber auch jetzt weiß ich: Alles, worum du Gott bittest,
dabit] tibi Deus. ** Lazare.
dir Gott geben. (Joh 11,21)
2. Respón[dit Iesus: Ego sum resurréc]tio et 'vita,
Jesus erwiderte: Ich bin die Auferstehung und das Leben.
qui cre[dit in me, non] moriétur. **Ant.** Videns.
Wer an mich glaubt, wird nicht sterben. (Joh 11,25)

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.